



WEINGUT SATTLERHOF

8462 Gamlitz, Sernau 2
 T: 03453/25 56, F: 03453/57 32
 weingut@sattlerhof.at
 www.sattlerhof.at

KELLERMEISTER: Wilhelm Sattler ANSPRECHPARTNER: Wilhelm und Maria Sattler
 ANZAHL/FLASCHEN: k. A. (95 % weiß, 3 % rot, 2 % süß) HEKTAR: 35 VERKOSTUNG:
 ja, gegen Voranmeldung, Mo. bis Sa. 10–18 Uhr AB-HOF-VERKAUF: ja, Mo. bis Sa.
 10–18 Uhr RESTAURANT: ja, Mitte März bis Mitte Dezember ÜBERNACHTUNGSMÖG-
 LICHEIT: ja ANDERE PRODUKTE IM VERKAUF: Weinbrand 1979
 (Generationenbrand), Frizzante VEREINSZUGEHÖRIGKEIT: Steirische Terroir- und
 Klassikweingüter, Marktgemeinschaft Steirischer Wein MESSEN: VieVinum, ProWein

Willi Sattler stellt Visionen auf eine realistische Basis – die wohl fruchtbarste Cuvée des Sattlerhofs. Bereits Vater Wilhelm war ein Pionier und zeigte dem in den 1970er-Jahren gänzlich ruhmlosen steirischen Wein durch die Einführung der trockenen Ausbaumweise eine neue Perspektive auf. Von der nationalen und internationalen Wein-szene mit zahllosen Auszeichnungen bedacht, werden Sattlers Sauvignon Blancs heute von Spitzensommeliers in Österreich, Deutschland, Japan, Korea, den USA und Skandinavien vor allem wegen ihres authentischen Charakters geschätzt. Eine beeindruckende Erfolgsgeschichte, galt das südsteirische Grenzland vor rund vierzig Jahren doch noch als Österreichs Armenhaus. In seinem hoch technisierten Keller trifft der Vollblutwinzer heute alle Entscheidungen selbst, stellt zur Lesezeit jede Presse persönlich ein, kommt als Erster und geht als Letzter. Ein großer Wein hat für ihn weder mit dem Behälter zu tun, in dem er vergoren wird, noch mit der Temperatur, sondern resultiert aus einer perfekten Traube, die unter eben-solchen Bedingungen gereift ist. Das Terroir muss erkennbar sein und das Lagerpotenzial hoch. Ehefrau Maria unterstützt ihn dabei seit 25 Jahren, und auch die Söhne Andreas (23), Alexander (21) und Lukas (18) leisten ihren Beitrag. Sattler kooperiert eng mit Fachleuten, bewirtschaftet Bio-Versuchsweingärten und hat nach vierjähriger Vorbereitung 2009 erstmals kei-nerlei Insektizide eingesetzt. Dem derzeitigen Bio-Trend will er allerdings nicht bedingungs-folgen: »Die klimatischen Bedingungen der

Südsteiermark lassen den biologischen Weinbau derzeit noch nicht ohne Qualitätsverlust zu.« Wobei dieser durchaus ein Ziel ist: »Wir Südsteierer haben unsere Betriebe super entwickelt und die Grundlagen für internationale Weine geschaffen. Jedes Mengenstreben sollte jetzt der Zufriedenheit weichen und dem Ziel, unser wunderbares Terroir bestmöglich zu be-arbeiten.«

97 Sauvignon Blanc Privat 2007

14 Vol.%, VL, Barrique, extratrocken
 Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Intensive reife Tropenfruchtanklänge, facettenreich und einladend, ein Hauch von Kokos und Orangenesten, süße Gewürzanklänge. Komplex, stoffig, seidige Textur, ungemein komplex und vielschichtig, harmonisch, extraktsüßer Abgang, sehr langer Nachhall, feine Holzwürze im Rückgeschmack. Ein Sauvignon-Blanc-Monument.

(93–95) Sauvignon Blanc Kranachberg Große STK Lage 2011

14 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
 Helles Gelbgrün. Intensive Kräuterwürze, Grapefruitzes-ten, mit feinen gelben Steinobstnoten unterlegt, zart nach Honigmelone. Straff, feine Grapefruit, angenehme Extraktsüße, fitnessreiche Struktur, ein Hauch von Li-metten, mineralisch und anhaltend, feine gelbe Tropen-frucht im Nachhall, sicheres Reifepotenzial.

(93–95) Morillon Pfarrweingarten Große STK Lage 2011

13,5 Vol.%, VL, Barrique, extratrocken
 Helles Gelbgrün, Silberreflexe. Mit zarter Kräuter-würze unterlegte Nuancen von Orangenesten, feiner

Blütenhonig, mit gelber Apfelfrucht unterlegt. Saftig, gelbe Tropenfrucht, elegant, angenehme Extraktsüße, straffe Textur, finessenreich strukturiert, gelbe Frucht und ganz zarte Röstaromen im Nachhall.

93 Weißburgunder Pfarrweingarten 2011

14 Vol.%, VL, Barrique, extratrocken
Helles Gelb, Silberreflexe. Reife gelbe Apfelfrucht, ein Hauch von Kokos und zartem Karamell, etwas Nougat, Kräuterwürze. Sehr saftig, elegant, extraktsüßer Kern, wirkt durchaus frisch, dunkle Mineralik im Abgang, großes Reifepotenzial, sollte nun einige Jahre auf der Flasche heranreifen.

93 Sauvignon Blanc Graßnitzburg 2011

14 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Gelbgrün. Zart blättrig unterlegte Nuancen von gelber Tropenfrucht, ein Hauch von Orangenzenen, angenehme Kräuterwürze. Saftig, zart nach Ananas, extraktsüßer Kern, gut integrierte Säurestruktur, dunkle Mineralik, kräuterige Würze im Finish.

(92–94) Gelber Muskateller Sernauberg Erste STK Lage 2012

12,5 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Gelbgrün. Intensives, einladendes Bukett, eine wahre Muskateller-Wolke, Holunderblüten, Lemon-grass, Muskatnuss, dunkle kernige Nuancen. Saftige weiße Frucht, lebendige Struktur, zeigt eine gute Länge, gelbe Pfirsichfrucht im Nachhall, zitroniger Touch, wird sich sehr gut weiterentwickeln.

(92–94) Sauvignon Blanc Sernauberg Erste STK Lage 2012

13,5 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Grün. Rauchig, frische Kräuterwürze, Grapefruitzenen, dunkle Mineralik. Stoffig, weiße Frucht, extraktreich, finessenreiche Säurestruktur, weiße Steinobstanklänge, feine Limettennote, salzig-mineralisch im Finish, gutes Reifepotenzial.

(92–94) Sauvignon Blanc Pfarrweingarten 2011

14 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Gelbgrün. Einladende gelbe Frucht, feine Kräuternote, wirkt noch etwas verhalten, mit dunkler Mineralik unterlegt. Stoffig, reife weiße Frucht, feine vegetale Würze, gut integrierte Säurestruktur, salziger Abgang, braucht noch seine Zeit.

92 Morillon Steirische Klassik 2012

12,5 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Grün. Frische Apfelfrucht, ein Hauch von Kräu-

tern, zarter Blütenhonig, Grapefruitzenen. Weiße Frucht, nervig und straff, feine gelbe Anklänge, hat Rasse, zitronig-frisch im Abgang, zeigt eine gute Länge.

92 Sauvignon Blanc Steirische Klassik 2012

13 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Grün, Silberreflexe. Feine Nuancen von Stachelbeeren, zart nach Holunderblüten, Grapefruitzenen, mineralischer Touch. Saftig, angenehme Extraktsüße, finessenreicher Säurebogen, elegant, bleibt gut haften, verfügt über eine tiefe Aromatik, bereits gut antrinkbar.

92 Sauvignon Blanc Element 2011

14 Vol.%, VL, Teilbarrique, trocken
Helles Gelbgrün. Zarte Orangenzenenanklänge, ein Hauch von Blütenhonig und Johannisbeeren, feine Würze. Stoffig, cremige Textur, reife Steinobstanklänge, kraftvoller, eleganter Speisenbegleiter, wirkt bereits zugänglich.

91 Gelber Muskateller Steirische Klassik 2012

11,5 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Gelbgrün. Gelbe Steinobstanklänge, ein Hauch von Muskatnuss, Holunderblüten, zart nach Mandarinen. Komplex, weiße Frucht, zart nach Litschi, finessenreiche Säurestruktur, Limetten im Nachhall, mineralisch im Rückgeschmack.

91 Weißburgunder Steirische Klassik 2012

12,5 Vol.%, VL, Stahltank, extratrocken
Helles Grün. Feine weiße Fruchtanklänge, ein Hauch von Honigmelonen, zarte Wiesenkräuter. Straff, wirkt engmaschig, feiner Säurebogen, angenehme salzige Nuancen im Abgang, ein facettenreicher Speisenbegleiter.

90 Welschriesling 2012

11,5 Vol.%, DV, Stahltank, extratrocken
Helles Gelbgrün. Frische Wiesenkräuter, ein Hauch von Zitruszenen und grünem Apfel. Saftig, feine gelbe Fruchtanklänge, lebendige Struktur, zeigt eine gute Komplexität, ein frischer Sommerwein.

89 Vom Sand 2012 SB/WR

12 Vol.%, DV, Stahltank, extratrocken